

# EIN SPIEGEL DER KUNST UNSERER TAGE!



Mit dem OKTOBER - NOVEMBER - DOPPELHEFT 1920

wird der 24. Jahrgang unserer Monats-Kunstzeitschrift

## DEUTSCHE KUNST UND DEKORATION

in imposanter Weise eröffnet.



Aus dem reichen Inhalt, mit mehr denn 100 Illustrationen, sei kurz hervorgehoben:

**MALEREL.** Ausstellung der neuen Secession in München. Gemälde von Carl Caspar, J. W. Schüle, Adolf Schinnerer, Th. Th. Heine, Prof. Walther Püttner, Julius Heß, A. M. Pellegrini, Walther Teutsch, Richard Seewald, Alexander Kanold, Adolf Erbslöh, H. Brüne, Caspar-Filser, Josef Eberz. 15 Abbildungen, 2 farbige Beilagen. Text von Otto Fischer.

**Henri Rousseau.** 10 Gemälde-Wiedergaben. Text von Wilhelm Uhde.

**Hans Baldung, gen. Grien.** Gemälde im Münster in Freiburg, im Kaiser Friedrich-Museum, in der Karlsruher Gemäldegalerie, in der städtischen Sammlung Freiburg, in der Alten Pinakothek München, im Museum Budapest und in der Nationalgalerie London. 12 Bildwiedergaben. Text von Reinhold Ewald.

**Sascha Schneider** zum 50. Geburtstage. Text von Kuno Graf Hardenberg, mit 2 Abbildungen.

**PLASTIK.** Werke von Bildhauer Professor Richard Langer-Düsseldorf. Holz- und Steinplastiken. 12 Reproduktionen. Text von Dr. Richard Klapheck.

**ARCHITEKTUR UND RAUMKUNST.** Ein Kölner Privathaus. Innenausstattung von Architekt Professor Eduard Pfeiffer, mit 33 Wiedergaben des Hauses und der wichtigsten Wohn- und Gesellschaftsräume. Text von Dr. G. E. Lühgen.

**KUNSTGEWERBE.** Keramische Plastik, Silberarbeiten, Schmuck, Gläser mit Gravierung. Arbeiten der Wiener Werkstätte, Prof. J. Hoffmann, Dr. J. Frank, Dr. O. Strnad, Dagobert Peche, V. Wieselthier, D. Kuhn, R. Schaschl, M. Neuwald, J. Zimpel, M. Flögl.

**BESONDERE TEXTBEITRÄGE:** „Die künstlerische Parole“ von Martin Fallmerayer. „Die Gefahr der Staats-Sammlungen“ von Prof. E. W. Bredt. „Von der Kritik der Künstler“. „Ein Zwiegespräch“ von Prof. Th. Volbehr. „Gastfreundlichkeit der Kunst“. „Vom Künstler und der öffentlichen Meinung“. „Eine Randbemerkung“ von Alex. v. Gleichen-Rußwurm. „Kunsthandwerk und Erziehung“ von Dr. Leonhard Kraft. „Kunst, Geschäft und Mode“ von Anton Jaumann.



Das Heft ist mit besonderer Sorgfalt und Liebe gestaltet; es zeigt einen Reichtum an Werken der Kunst und des Kunstgewerbes, wie er selten geboten werden konnte. In mehr als 100 Abbildungen, 7 Sepiatondrucken, 2 farbigen Beilagen und vielen wertvollen Textbeiträgen wird den Kunstfreunden der ganzen Welt ein getreuer Spiegel der Kunst unserer Tage geboten, geeignet, den Verzagten seelische Erhebung, neuen künstlerischen Antrieb, den Vorwärtstrebenden einen Born künstlerischer Anregung, einen Wertmesser eigener Leistung zu bieten.



Vierteljahrspreis M. 24.—

Eröffnungs-Doppelheft M. 18.—

==== Nach dem Ausland mit Valutaufschlag ====

Bei den jetzigen hohen Herstellungskosten bedeutet die Ausgabe zu diesen Preisen eine Höchstleistung des Verlages. — Wir bitten schon aus diesem Grunde um rechte Würdigung unserer Arbeit und sehen  der Angabe Ihres Bedarfes entgegen. Werbehefte stehen wieder bedingt zur Verfügung. 

## VERLAGSANSTALT ALEXANDER KOCH, DARMSTADT